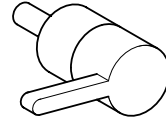
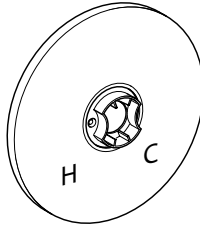
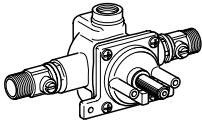




# HANSAFORM; HANSASTYLE; HANSACLASSIC

Montage- und Bedienungsanleitung • Mounting- and operating instructions  
Instructions de montage et d'utilisation • Instruções de montagem y de uso

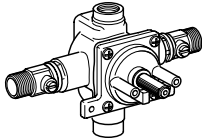
5206 0100



5894

HANSAFORM

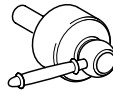
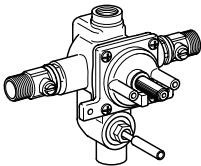
5207 0100



5884

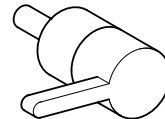
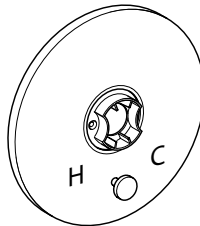
HANSASTYLE

5205 0100



5874

HANSACLASSIC



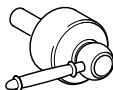
5895

HANSAFORM



5885

HANSASTYLE



5875

HANSACLASSIC



A020828/0908

## HANSA Metallwerke AG

P. O. BOX 81 02 40 • 70519 STUTTGART GERMANY  
SIGMARINGER STRASSE 107 • 70567 STUTTGART GERMANY  
PHONE: +49 711 1614 - 0 • FAX +49 711 1614 - 368  
info@hansa.de / www.hansa.com

## HANSA AMERICA Inc.

1770 Corporate Drive # 580  
Norcross, GA 30093  
PHONE: 678 334 2142 • FAX: 678 334 2148  
www.hansa.us.com

**HANSA Produkte sind ausschließlich durch einen sanitären Fachhandwerker zu montieren.**

HANSA products may only be fitted by a licensed plumber.

Les produits HANSA doivent être montés exclusivement par un artisan spécialisé en sanitaires.

Los productos HANSA deben ser montados exclusivamente por un técnico especialista en instalaciones sanitarias

**Achtung! Bei Frostgefahr Hausanlage entleeren.**

Attention! Drain system completely if danger of frost.

Attention! En cas de risque de gel, vidanger l'installation d'immeuble.

¡Atención! En caso de peligro de hielo, purg la instalación de agua, o bien vaciar las tuberías.

**Achtung! Vor Einbau der Armatur Rohrleitung gut spülen**

Attention! Flush pipes completely before installing faucet

Attention! Avant la pose du mitigeur purger l'installation

Atención! Antes de colocar el monocomando limpiar la instalación

**Achtung! Allgemein anerkannte Regeln der Technik sind einzuhalten.**

Attention! Please observe any recognized general technical rules.

Attention! Prière de respecter les règles générales de la technique reconnues

¡Atención! Se tienen que observar las reglas generales reconocidas de la técnica.

**Achtung! Schäden, die infolge unsachgemässer Behandlung, natürlicher Abnutzung oder zu grosser Inanspruchnahme entstanden sind, sind von unseren Garantieleistungen ausgeschlossen**

Attention! Damage caused by incorrect handling, natural wear, or applying too much force is excluded from our warranty provisions!

Attention! Les dommages intervenus suite à une manipulation incorrecte, à une usure normale ou à une sollicitation excessive sont exclus de nos prestations de garantie!

¡Atención! ¡Daños ocasionados por un manejo inapropiado, desgaste natural o una mayor utilización están excluidos de nuestra garantía

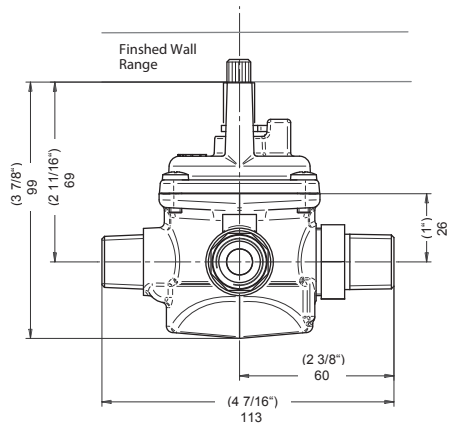
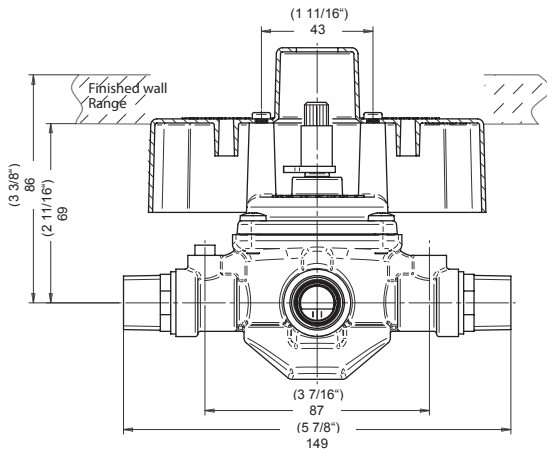
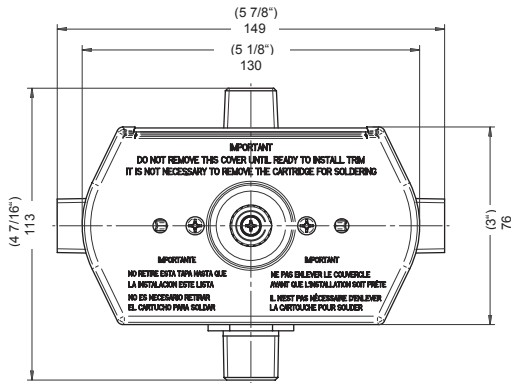
# Einbaumaße

Installation dimensions

Dimensions d'encastrement

Dimensiones de instalación

## 5207 0100 XX17



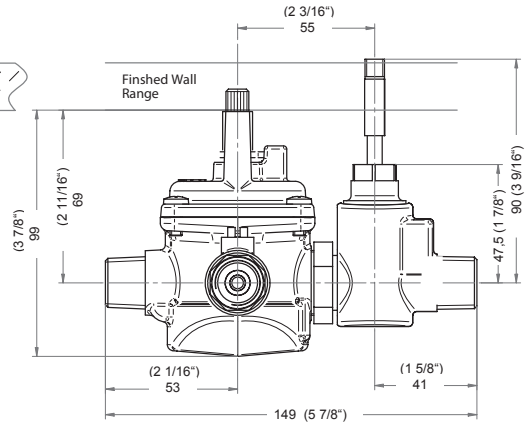
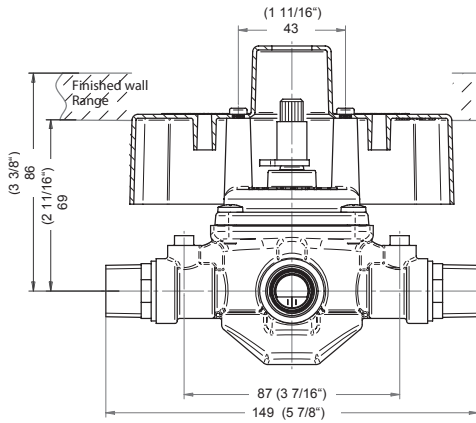
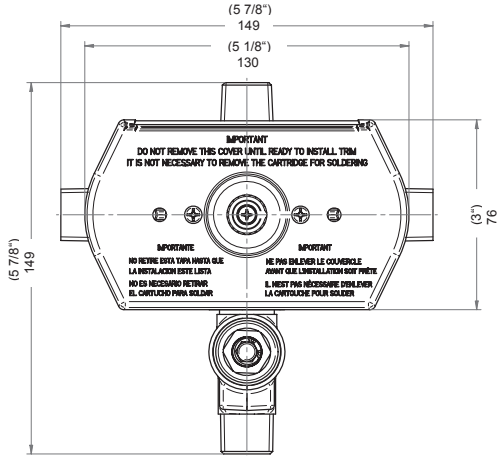
# Einbaumaße

Installation dimensions

Dimensions d'encastrement

Dimensiones de instalación

## 5205 0100 XX17



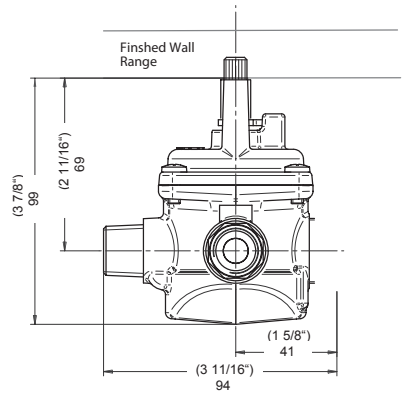
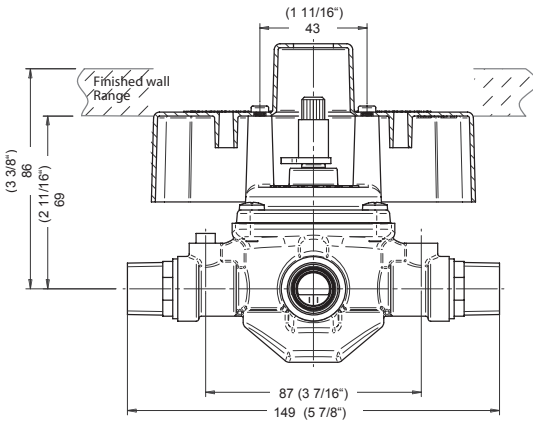
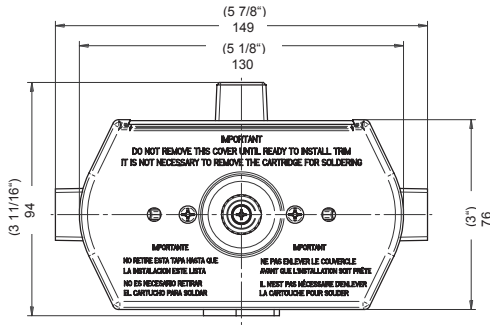
# Einbaumaße

Installation dimensions

Dimensions d'encastrement

Dimensiones de instalación

## 5206 0100 XX17



## Einbaumaße

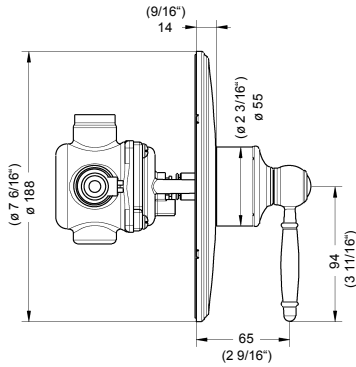
Installation dimensions

Dimensions d'encastrement

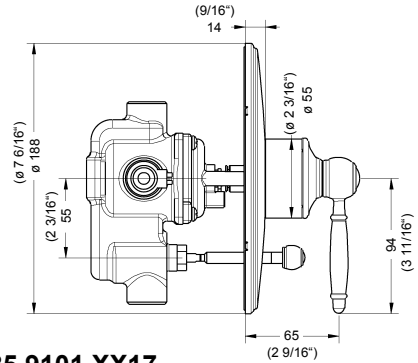
Dimensiones de instalación

6

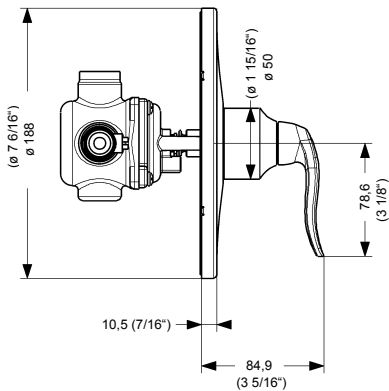
### 5874 9101 XX17



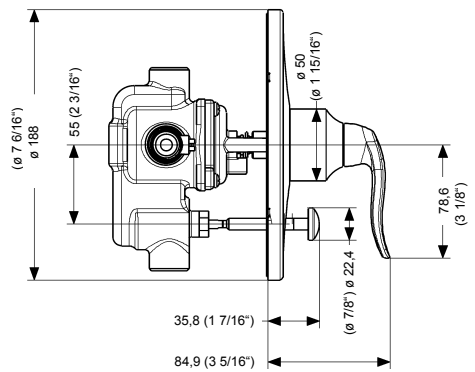
### 5875 9101 XX17



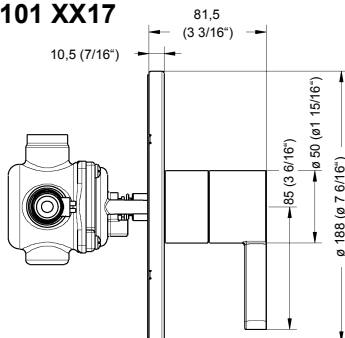
### 5884 9101 XX17



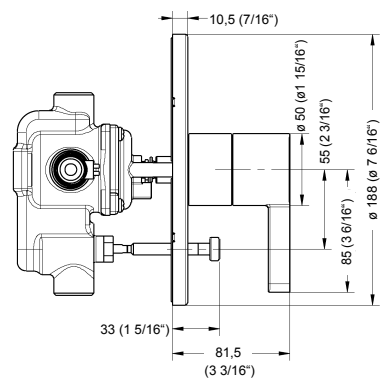
### 5885 9101 XX17



### 5894 9101 XX17



### 5895 9101 XX17



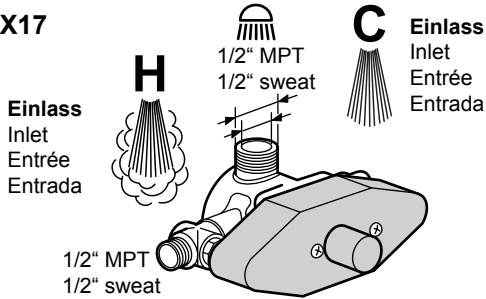
Technische Änderungen vorbehalten

Subject to technical alteration

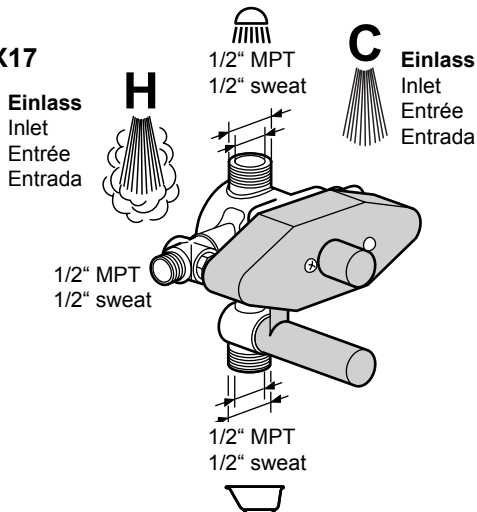
Sous réserve de modifications techniques

Nos reservamos el derecho de efectuar modificaciones técnicas

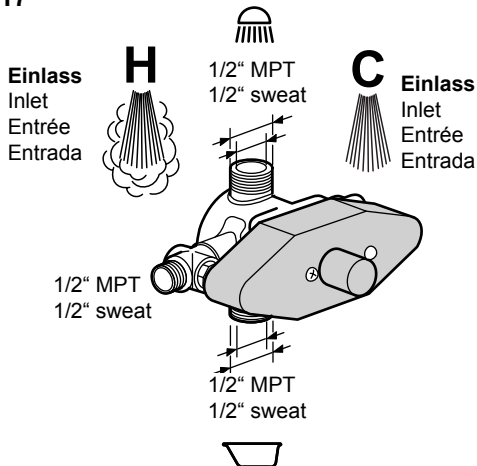
5206 0100 XX17



5205 0100 XX17



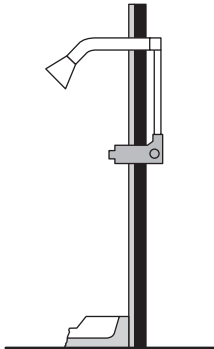
5207 0100 XX17



## Standardinstallation Rücken-an-Rücken-Installation

### Standardinstallation:

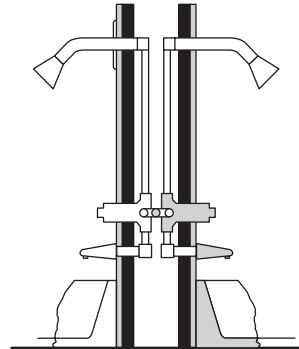
Nur Brause



Fußbodenlinie

### Rücken-an-Rücken-Installation:

Wanne und Brause



### Rücken-an-Rücken-Installation:

In Rücken-an-Rücken-Installationen muss die Kartusche um 180° gedreht werden, damit das Ventil ordnungsgemäß funktioniert

## Rohbau



### 3-Wege-Ventil, nur Brause:

Ventil mit der Auslassöffnung nach oben einsetzen. Die Fertigwand muss innerhalb der in der Fertigwandschablone abgebildeten Abmessungen liegen.



### 4-Wege-Ventil, Wanne und Brause:

Ventil so einsetzen, dass das „S“ auf der Brausenauslassöffnung nach oben zeigt und das „T“ auf der Wannenauslassöffnung nach unten.

Die Fertigwand muss innerhalb der in der Fertigwandschablone abgebildeten Abmessungen liegen.



Die Fertigwandschablone muss für die Oberflächenmessungen der Fertigwand und als Schablone für das Verputzen und/oder den Fliesenboden intakt bleiben.

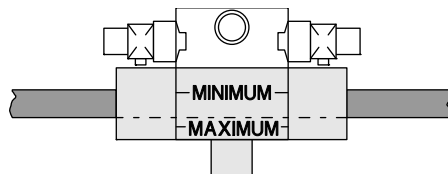


Die Druckausgleichkartusche muss beim normalen Löten der Anschlüsse mit Propanbutangas nicht ausgebaut werden. Kein SAUERSTOFF-ACETYLEN benutzen!



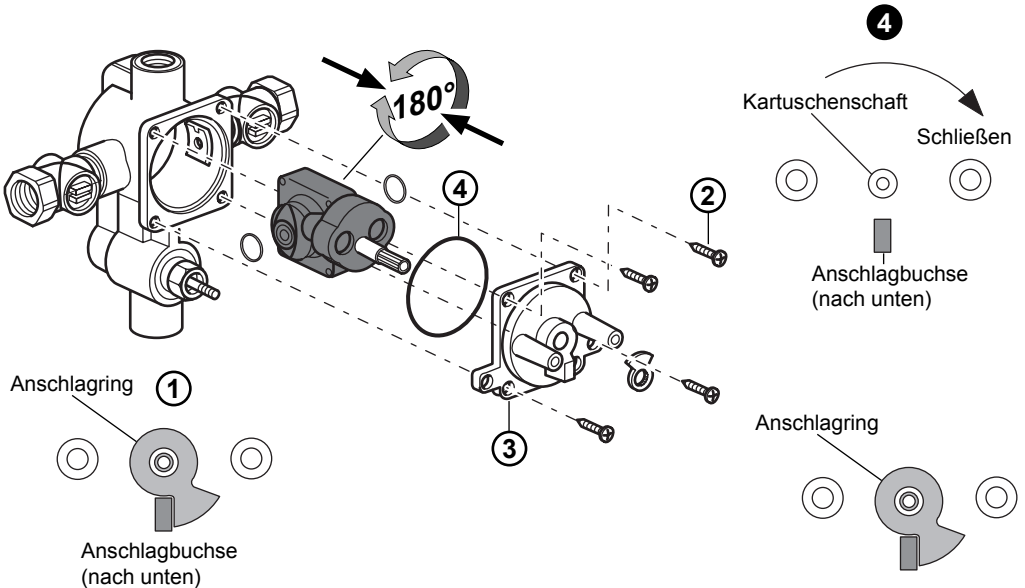
Beim Löten der Anschlüsse übermäßige Hitze vermeiden!

Zum Prüfen der Rohrdichtungen Warm- und Kaltwassereinlass mit Druck beaufschlagen!





## Rücken-an-Rücken-Installation



**① Zuleitungsansläge schließen:**

- Wandschablone entfernen.
- Warm- und Kaltwasserzufuhr schließen.

**② Anschlagring entfernen:**

- Anschlagring (1) entfernen. Einbaulage markieren.

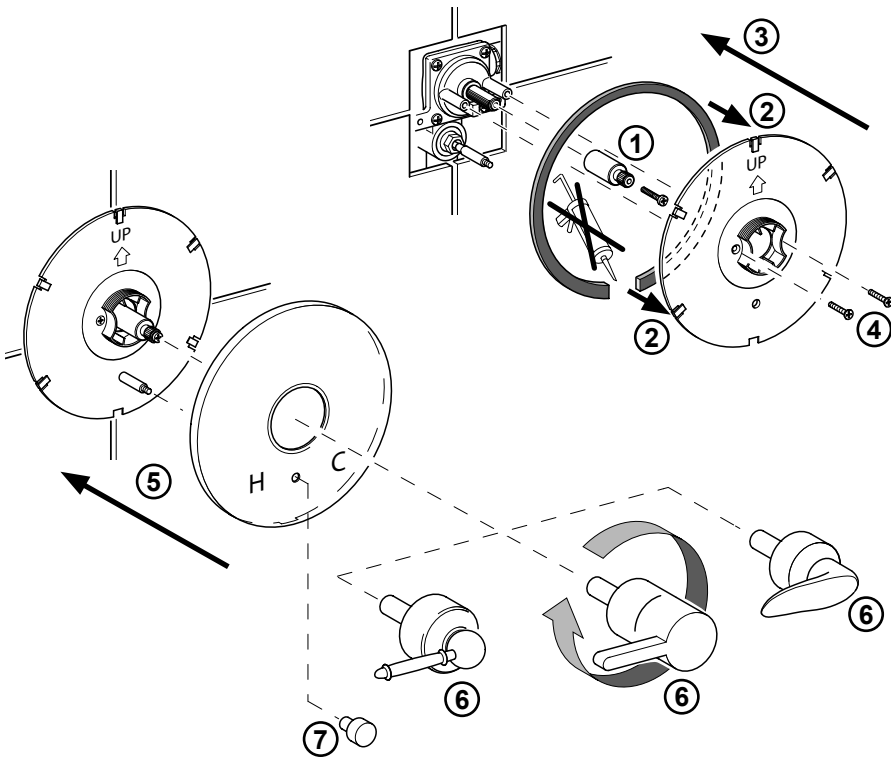
**③ Kartusche für Rücken-an-Rücken-Installation drehen:**

- Die vier Stellschrauben (2) im Deckel sowie den Ventildeckel (3) und den O-Ring (4) herausnehmen.
- Kartusche herausziehen. Darauf achten, dass die O-Ringe nicht beschädigt werden.
- Kartusche um 180° umdrehen und in das Ventilgehäuse einsetzen. Die Lage der Kennzeichnungen von warm („H“) und kalt („C“) auf der Kartusche markieren.
- „H“ (warm) befindet sich nun rechts und „C“ (kalt) links.
- O-Ring (4) in den Ventildeckel einsetzen. Sicherstellen, dass der O-Ring und die Oberfläche des Ventildeckels, auf dem der O-Ring aufliegt, sauber sind.
- Ventildeckel mit nach unten gerichteter Anschlagbuchse ausrichten. Deckel auf das Gehäuse aufsetzen. Darauf achten, dass der O-Ring nicht eingeklemmt wird. Die Einheit sollte sich mit einem Minimum an Druck schließen lassen.
- Die Deckelschrauben diagonal anziehen. Zuerst nur leicht anziehen und anschließend fest anziehen.

**④ Anschlagring in geschlossener Position arretieren:**

- Ventil schließen. Dazu Kartuschenschaft im Uhrzeigersinn drehen.
- Anschlagring entsprechend Abbildung 4 auf dem Schaft positionieren.

## Installation des Fertigmontagekits

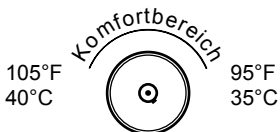
**Betrieb:**

Durch eine Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn öffnet sich das Ventil, und es fließt zuerst Kaltwasser.

Ein einstellbarer Anschlag für den Warmwassertemperaturbegrenzer senkt das Risiko, sich ungewollt zu verbrühen.

Wird der Griff im Uhrzeigersinn gedreht, schließt sich das Ventil.

Der Komfortbereich des Ventils sorgt für eine sichere, zuverlässige und präzise Einstellung der Mischwassertemperatur, die zwischen 95°F (35°C) und 105°F (40°C) liegt.



Die federleichte Taste des Griffs sorgt für eine einfache und leichte Regelung bei jung oder alt.

Dieses Produkt wurde mit der für erstklassige Leistungen erforderlichen Präzision entwickelt.

Es wird gemäß diesen Empfehlungen installiert und betrieben.

Damit Sie den Komfort, die Sicherheit und die Zuverlässigkeit Ihres Druckausgleichsventils voll und ganz genießen können, sollten Sie sich mit diesen Anweisungen vertraut machen.

**Das Nichtbeachten dieser Anweisungen kann zu Schäden oder zu Funktionsstörungen führen und das Erlöschen der Garantie zur Folge haben!**

# Störungsbeseitigung

| Funktionsstörung:   | Ursache:   | Abhilfe:  |
|---|--|---|
| Warm und kalt vertauscht.   | Die Warm- und Kaltwasserzufuhr wurde falsch herum angeschlossen.   | Kartusche drehen wie im Abschnitt „Rücken-an-Rücken-Installation“ beschrieben.  |
| Brauskopf für Wannenfüller tropft nach dem Absperren des Ventils. | Wasser bleibt im Brausenrohr zurück. (Das ist normal.)<br><br>Durch einen falsch eingestellten Anschlagring kommt es zu einer teilweisen Öffnung der Kartusche.<br><br>Der O-Ring im Kartuscheneinlass ist defekt. | Etwa 3 bis 5 Minuten warten, bis die Säule leer gelaufen ist, oder den Hebel am Wanneneinlauf in Wannenfüllstellung drücken.<br><br>Den Anschlagring für den Warmwassertemperaturbegrenzer zurücksetzen wie im Abschnitt „Rohbau“ beschrieben.<br><br>Den O-Ring auf Schnitte oder Beschädigungen prüfen und ggf. ersetzen. |
| Dusche wird nicht richtig warm.                                   | Der Anschlag für den Warmwassertemperaturbegrenzer ist falsch eingestellt.   | Siehe Anleitung:<br>Warmwassertemperatur prüfen.  |
| Es fließt weder Warm- noch Kaltwasser.                            | Entweder die Warmwasserseite oder die Kaltwasserseite hat nicht genügend Druck. Ablagerungen haben sich im Einlauf der Kartusche abgesetzt.<br><br>Kein Eingriff zwischen Griffen und Kunststoffmitnehmer.         | Vergewissern Sie sich, dass beide Zuleitungsanschlüsse ganz geöffnet sind, und dass das System unter Druck steht.<br><br>Kartusche ausbauen und spülen, oder die Ablagerungen in der Warm- oder Kaltwasserzufuhr entfernen.   |
| Das Ventilgehäuse sitzt zu tief in der Wand.                      | Falsche Installation.  | Erweiterungssatz installieren (im Lieferumfang enthalten).  |

**Versuchen Sie niemals das Tröpfeln zu stoppen, indem Sie beim Schließen des Ventils übermäßige Kraft auf den Griff ausüben.**

## D

Idealer Betriebsdruck: 3 bar (45 psi)

Max. Betriebsdruck: 5 bar (70 psi)

Gleiche Drücke für Kalt-/Warmwasser empfohlen.

Ideale Wassertemperatur: 65°C (149°F)

Max. Warmwassertemperatur: 90°C (194°F)

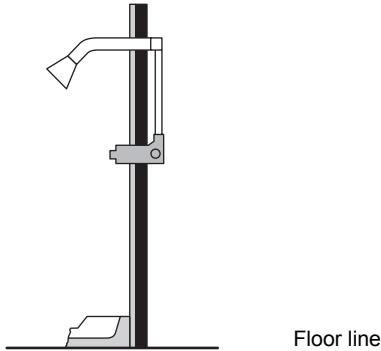


### Achtung:

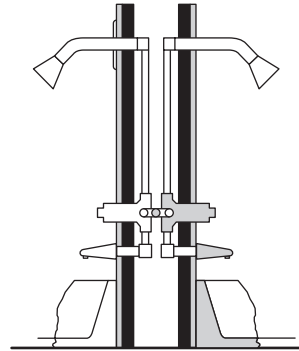
Rohre vor der Installation gründlich spülen!

## Standard installation Back-to-back installation

**Standard installation:**  
Shower only



**Back-to-back installation:**  
Tub and shower



**Back-to-back installation:**

In Back to back installations, cartridge must be rotated 180° to ensure proper valve operation.

## Rough-In



**3 port valve shower only:**

Position valve with outlet up. Finished wall must be within the dimensions shown on finished wall template.



**4 port valve, tub and shower:**

Position valve with shower outlet marked „S“ up and the tub outlet marked „T“ down. Finished wall must be within the dimensions shown on finished wall template.



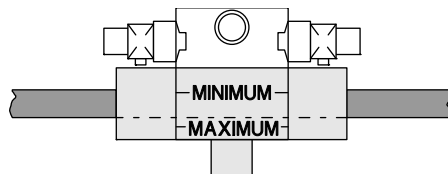
**Finished wall template must remain intact for finished wall surface measurements and as a template for plastering and / or tiling.**



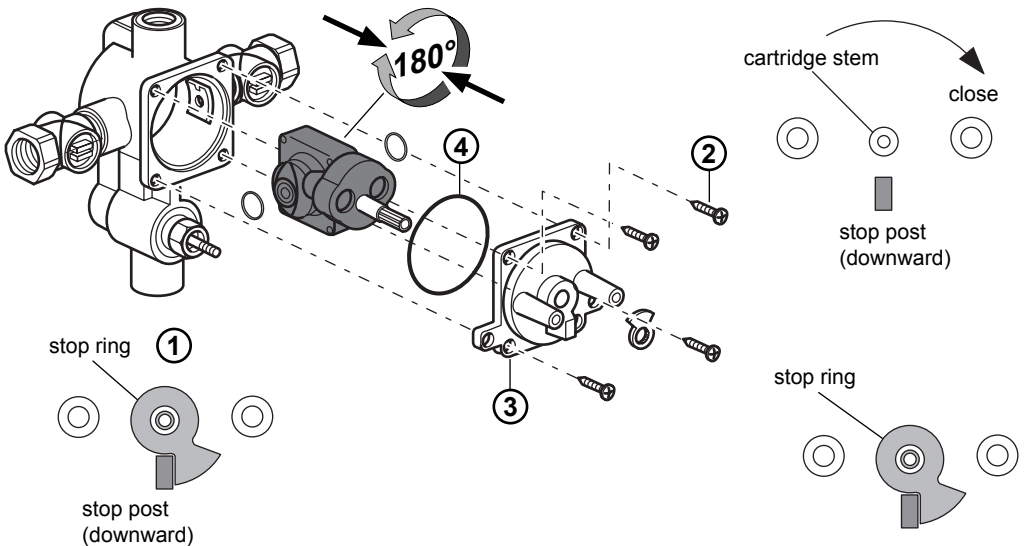
**It is not necessary to remove the pressure balancing cartridge from the valve during normal soldering of connections, using propane-butane gas. Do not use OXYGEN-ACETYLENE!**



**When soldering connections, do not use excessive heat! To test the pipe joints, pressurize both hot and cold inlets!**



## Back-to-back installation



- ① Close service stops:**

  - Remove the wall template.
  - Close the hot and cold water supplies.
- ② Remove stop ring:**

  - Remove stop ring (1) note position.
- ③ Turn cartridge for back-to-back installation:**

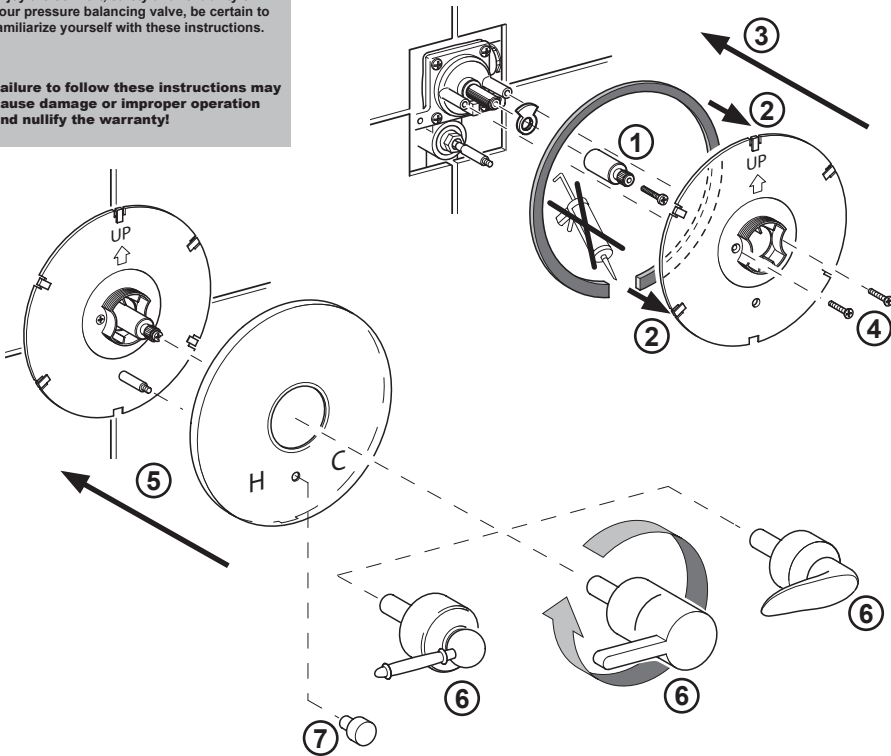
  - Remove the four cover set screws (2) and the valve cover (3) with O-ring (4).
  - Pull the cartridge out. Do not damage the O-ring seals.
  - Rotate the cartridge 180° turning it upside down. Place it into the valve body. Note position of hot („H“) and cold („C“) markings on the cartridge:  
„H“ hot will now be on the right and „C“ cold on the left.
  - Put the O-ring (4) on the valve cover. Make sure the surface of the valve cover, on which the O-ring will sit, and the O-ring are both clean.
  - Position the valve cover with stop facing down. Seat the cover to the body. Do not pinch the O-ring. The assembly should fit together with a minimum of pressing force.
  - Tighten up the cover screws diagonally, first lightly and then more firmly.
- ④ Fix stop ring on closed position:**

  - Close the valve by turning the cartridge stem clockwise.
  - Position the stop ring on the stem as shown in figure 4.

This product is precision engineered to provide superior performance provided it is installed and operated in accordance with these recommendations. In order to fully enjoy the comfort, safety and reliability of your pressure balancing valve, be certain to familiarize yourself with these instructions.

Failure to follow these instructions may cause damage or improper operation and nullify the warranty!

### Installation of the trim set



#### Operation:

A counterclockwise rotation opens the valve beginning with cold water.

An adjustable hot limit stop reduces risk of accidental scalding.

Clockwise rotation of the handle closes the valve.

The valve's comfort zone ensures a safe, reliable and precise adjustment of mixed water temperature in the range from 95°F (35°C) to 105°F (40°C).

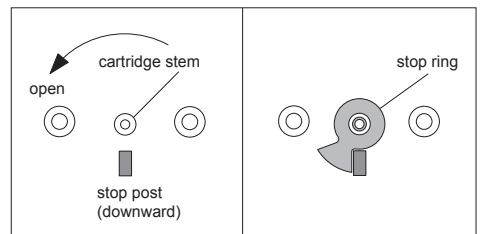
#### Setting hot limit stop:

Rotate cartridge stem counterclockwise until a desired and safe hot water temperature is reached.

Place the hot limit ring over the splines on the stem with the hot limit ring resting against the stop post on the valve cover.



The featherlight touch of the handle provides simple and easy control for the young or elderly.



## Trouble shooting

| Malfunction:  | Cause:   | Remedy:   |
|---|--|---|
| Hot and cold reversed.  | Hot and cold water supplies have been connected in reverse.  | Rotate cartridge as described in „Back-to-back installation“  |
| Tub filler shower head drips after shutting off the valve.  | <p>Water remains in the shower piping. (This is normal.)</p> <p>Incorrect setting of the stop ring causing a partially opened cartridge.</p> <p>Cartridge inlet O-ring seal is faulty.</p> | <p>Allow approximately 3-5 minutes to drain column, or push lever on tub spout to the tub fill position.</p> <p>Reset the hot limit stop ring as described in rough-in installation.</p> <p>Check the O-ring for cuts or damage and replace if necessary.</p> |
| Shower insufficiently hot.  | Hot limit stop incorrectly set.  | Refer to the instruction:<br>Check hot water temperature.   |
| No flow of hot or cold water.   | <p>Either the hot or cold side is not fully pressurized, Debris caught inside the inlet of the cartridge.</p> <p>No engagement between handles and plastic driver.</p>                     | <p>Be sure service stops are both fully open and system is pressurized.</p> <p>Remove cartridge and flush out or remove any debris lodged inside the hot or cold inlets.</p>  |
| Valve body too deep in wall.  | Improper installation.   | Install extension kit (include).  |
| <b>Never try to stop dripping by applying excessive force to the handle when closing the valve.</b> |  |   |

### US

|  |                |
|--|----------------|
| Ideal operating pressure:              | 3 bar (45 psi) |
| Max. operating pressure:               | 5 bar (70 psi) |
| Equal pressures cold/warm recommended. |                |
| Ideal water temperature:               | 65°C (149°F)   |
| Max. hot water temperature:            | 90°C (194°F)   |

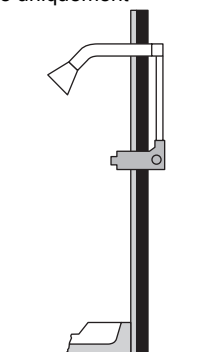


**Attention:**  
Before installation flush pipes thoroughly !

## Installation standard Installation dos à dos

### Installation standard:

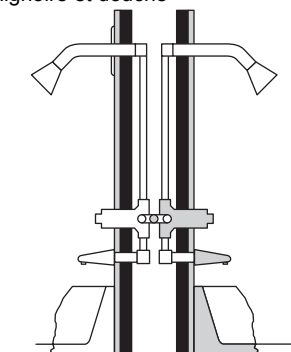
Douche uniquement



niveau du sol

### Installation dos à dos:

Baignoire et douche



### Installation dos à dos:

Dans les installations dos à dos, la cartouche doit être tournée de 180° afin d'assurer le fonctionnement correct de la robinetterie.

## Disposition des tuyaux



### Robinet à 3 voies douche uniquement:

Positionnez le robinet avec la sortie vers le haut. Les dimensions du mur fini doivent être dans les limites montrées sur le gabarit de mur fini.



### Robinet à 4 voies, baignoire et douche:

Positionnez le robinet avec la sortie douche marquée „S“ vers le haut et la sortie baignoire marquée „T“ vers le bas. Les dimensions du mur fini doivent être dans les limites montrées sur le gabarit de mur fini.



**Le gabarit de mur fini doit rester intact pour les mesures de surface du mur fini et comme gabarit pour l'enduisage et / ou la pose de carrelage.**

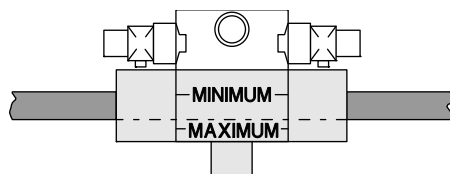


**Il n'est pas nécessaire d'enlever la cartouche d'équilibrage de pression du robinet durant le brasage normal ou les connexions, si on utilise du gaz propane-butane. N'utilisez pas d'OXYGENE-ACETYLENE !**



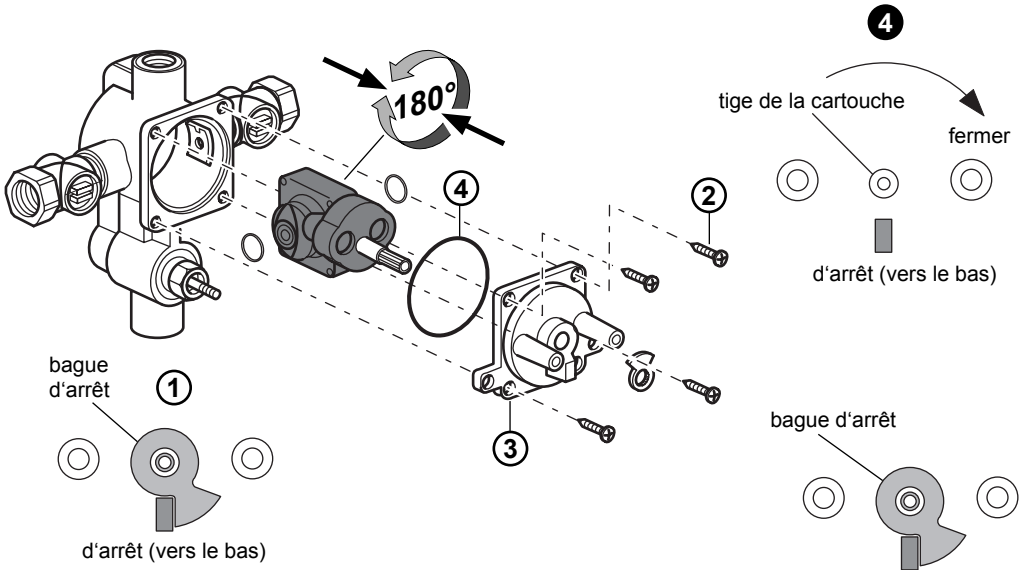
**Lors du brasage des connexions, n'utilisez pas une chaleur excessive!**

**Afin de tester les joints de tuyauteries, mettez tant les sorties d'eau chaude que d'eau froide en surpression!**





## Installation dos à dos

**① Fermez les robinets de service:**

- Enlevez le gabarit mural.
- Fermez les arrivées d'eau chaude et d'eau froide.

**② Enlevez la bague d'arrêt:**

- Enlevez la bague d'arrêt (1) et notez la position.

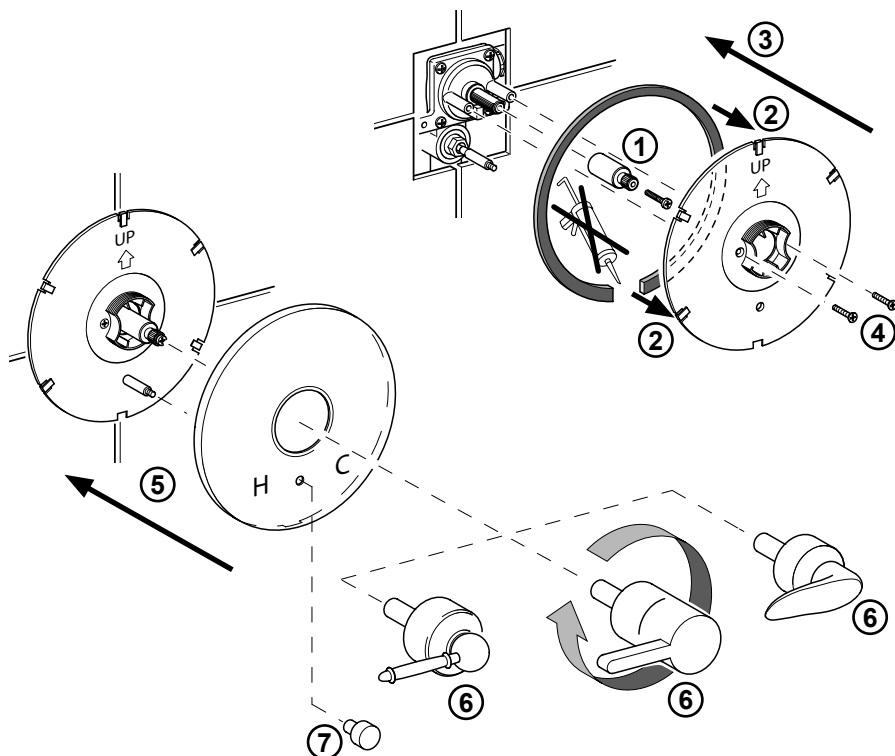
**③ Tournez la cartouche pour l'installation dos à dos:**

- Enlevez les quatre vis du couvercle (2) et le couvercle du robinet (3) à l'intérieur le joint torique (4).
- Sortez la cartouche. N'endommagez pas les joints toriques.
- Tournez la cartouche de 180° en la mettant tête en bas. Placez-la dans le corps de robinet. Notez la position des marquages chaud („H“) et froid („C“) sur la cartouche: Chaud „H“ sera maintenant à droite et froid „C“ à gauche.
- Placez le joint torique (4) sur le couvercle du robinet. Veillez à ce que la surface du couvercle du robinet sur laquelle doit reposer le joint torique et le joint torique soient tous les deux propres.
- Positionnez le couvercle du robinet avec la butée d'arrêt face vers le bas. Ajustez le couvercle sur le corps. Ne pincez pas le joint torique. L'ensemble doit être ajusté avec un minimum de force de pressage.
- Serrez les vis de couvercle en diagonale, d'abord légèrement et ensuite plus fermement.

**④ Fixez la butée d'arrêt en position fermée:**

- Fermez le robinet en tournant la tige de la cartouche dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Positionnez la bague d'arrêt sur la tige comme montré à la figure 4.

## Installation du set d'adaptation

**Fonctionnement:**

Une rotation dans le sens contraire des aiguilles d'une montre ouvre le robinet en commençant par l'eau froide.

Un limiteur réglable d'eau chaude réduit le risque d'échaudage accidentel.

Une rotation de la poignée dans le sens des aiguilles d'une montre ferme le robinet.

La zone de confort du robinet assure un réglage sûr, fiable et précis de la température de l'eau dans la plage de 35°C (95°F) à 40°C (105°F).



Un effleurement de la poignée fournit une commande simple et aisée pour les jeunes et les moins jeunes.

Ce produit est fabriqué avec précision afin de fournir des performances supérieures, à condition d'être installé et utilisé conformément à ces recommandations. Afin de jouir pleinement du confort, de la sécurité et de la fiabilité de votre robinet d'équilibrage de pression, veuillez à vous familiariser avec ces instructions.

**Le non-respect de ces instructions peut provoquer une détérioration ou un fonctionnement incorrect et annuler la garantie !**

## Dépannage

| Dysfonctionnement:  | Cause:   | Remède:   |
|---|--|---|
| Eau chaude et eau froide inversées.   | Les connexions d'arrivée d'eau chaude et d'eau froide ont été interverties.  | Tournez la cartouche comme décrit dans „Installation dos à dos“   |
| La pomme de douche de la baignoire coule après avoir fermé le robinet.  | De l'eau reste dans la tuyauterie de la douche. (Ceci est normal)<br><br>Un réglage incorrect de la bague d'arrêt provoque une ouverture partielle de la cartouche.<br><br>Le joint torique à l'entrée de la cartouche est défectueux. | Attendez environ 3-5 minutes que la colonne se vide, ou poussez le levier du bec de la baignoire en position de remplissage de la baignoire.<br><br>Remplacez la bague d'arrêt de limitation d'eau chaude comme décrit dans la disposition des tuyauteries.<br><br>Contrôlez le joint torique pour entailles ou détériorations et remplacez-le si nécessaire. |
| La douche n'est pas assez chaude  | La bague d'arrêt de limitation d'eau chaude est placée incorrectement.   | Consultez les instructions: contrôlez la température de l'eau chaude.   |
| Pas d'écoulement d'eau chaude ou d'eau froide   | Le côté eau froide ou eau chaude n'est pas entièrement sous pression. Des débris sont prisonniers dans l'entrée de la cartouche.<br><br>Pas d'engagement entre les poignées et l'entraîneur en plastique.                              | Vérifiez que les robinets de service sont tous deux entièrement ouverts et que le système est sous pression.<br><br>Enlevez la cartouche et rincez ou éliminez tous débris logés à l'intérieur des entrées d'eau chaude ou d'eau froide.  |
| Corps de robinet trop profondément dans le mur  | Installation incorrecte.   | Installez un kit d'extension (inclus).  |
| <b>N'essayez jamais d'empêcher le robinet de couler en exerçant une force excessive sur la poignée en fermant le robinet!</b> |  |   |

### F

Pression de fonctionnement idéale: 3 bar (45 psi)  
 Pression de fonctionnement max: 5 bar (70 psi)  
 On recommande des pressions égales pour l'eau chaude et l'eau froide.  
 Température idéale de l'eau: 65°C (149°F)  
 Température max. de l'eau: 90°C (194°F)



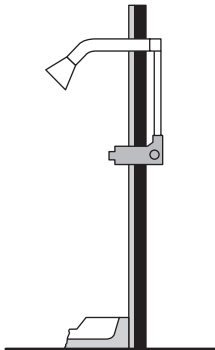
#### Attention:

Rincez soigneusement les tuyauteries avant l'installation !

## Instalación estándar Instalación espalda con espalda

### Instalación estándar:

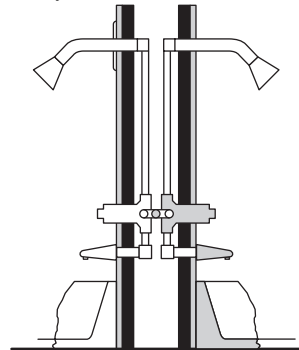
Sólo ducha



línea de tierra

### Instalación espalda con espalda:

Bañera y ducha



### Instalación espalda con espalda:

En las instalaciones espalda con espalda, el cartucho tiene que girar 180° para que la válvula funcione correctamente.

## Obra en bruto



### Sólo ducha con válvula de 3 puertos:

Posicione la válvula con la salida hacia arriba. La pared acabada tiene que mantenerse dentro de las dimensiones que indica el patrón correspondiente.



### Válvula de 4 puertos, bañera y ducha:

Posicione la válvula volviendo hacia arriba la salida „S“ de la ducha y volviendo hacia abajo la salida „T“ de la bañera. La pared acabada tiene que mantenerse dentro de las dimensiones que indica el patrón correspondiente.



**El patrón correspondiente a la pared acabada debe permanecer intacto para realizar las mediciones sobre la superficie de esta última y porque este patrón es necesario a la hora de aplicar enlucido o azulejos.**



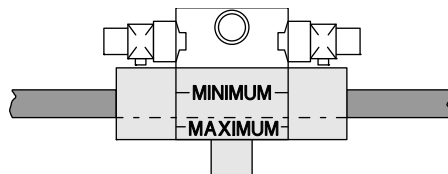
**No hay necesidad de extraer de la válvula el cartucho regulador de la presión durante el soldeo normal de las conexiones, usando gas propano-butano.**

**¡No usar OXÍGENO-ACETILENO!**

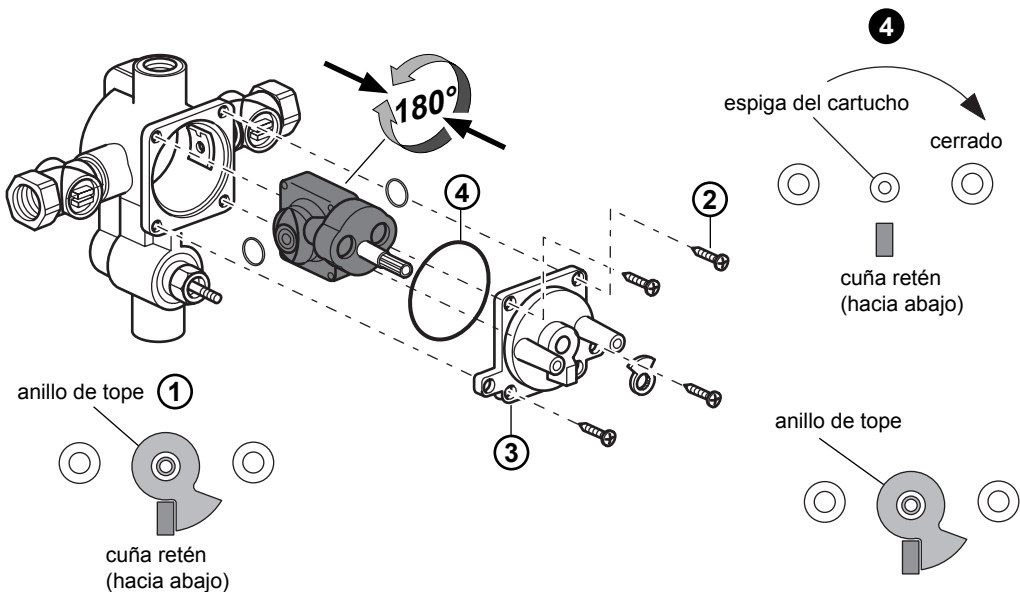


**¡No aplique demasiado calor al soldar las conexiones!**

**Para controlar las uniones de los tubos, aplique presión a las entradas del agua fría y del agua caliente !**



## Instalación espalda con espalda



- 1 Para cerrar los topes de servicio:**

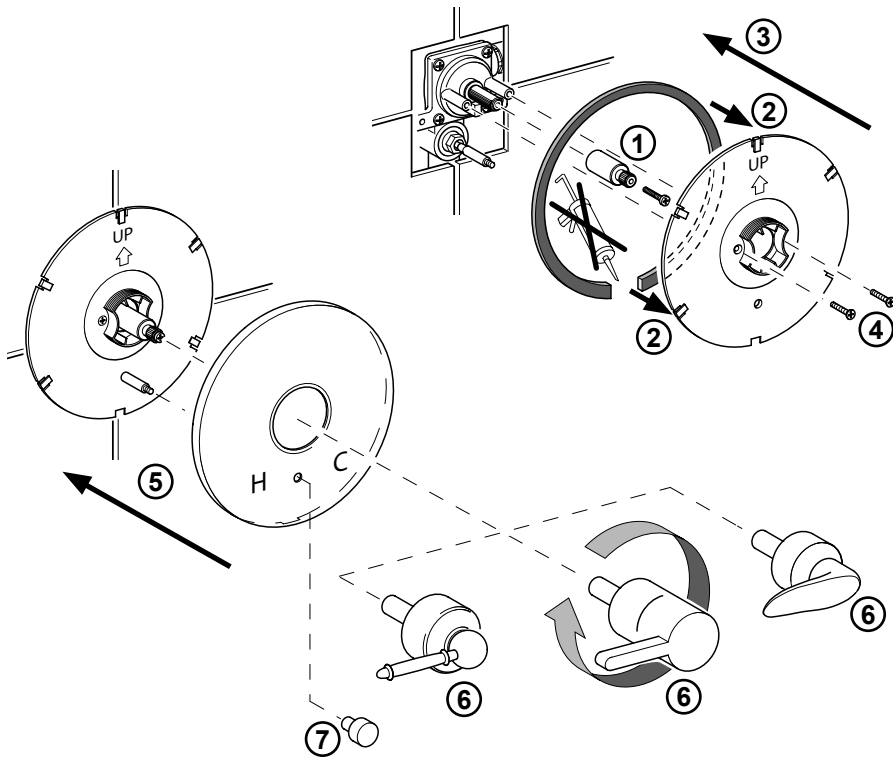
  - Retire el patrón de la pared
  - Cierre las llaves de paso del agua caliente y fría.
- 2 Para retirar el anillo de tope:**

  - Extraiga el anillo de tope (1) tomando nota de su posición.
- 3 Para girar el cartucho como lo requiere la instalación espalda con espalda:**

  - Retire los cuatro tornillos prisioneros de la cubierta (2) y la cubierta de la válvula (3) con el sello en anillo (4).
  - Empuje el cartucho hasta sacarlo, pero sin dañar los anillos selladores.
  - Gire el cartucho 180° hasta dejarlo boca abajo. Colóquelo en el cuerpo de la válvula. Tome nota de la posición para el agua caliente ("H") y el agua fría ("C") en el cartucho: la „H“ de caliente quedará ahora a la derecha y la „C“ de fría quedará a la izquierda.
  - Coloque el anillo sellador (4) sobre la cubierta de la válvula. La superficie de la cubierta que aloja el anillo sellador y el propio anillo sellador tienen que estar perfectamente limpios.
  - Posicione la cubierta de la válvula con la cuña retén vuelta hacia abajo. Coloque la cubierta en el cuerpo, pero sin pellizcar anillo sellador. La guarnición debe quedar bien montada oprimiendo muy ligeramente.
  - Apriete los tornillos de la cubierta en diagonal, primero con poca fuerza y luego con más firmeza.
- 4 Para fijar el anillo de tope en su posición cerrada:**

  - Cierre la válvula girando en sentido horario la espiga del cartucho.
  - Posicione el anillo de tope sobre la espiga como se ve en la figura 4.

## Instalación de la guarnición de la válvula

**Operación:**

Con un giro en sentido contrahorario se abre la válvula dejando salir primero el agua fría.

Un tope limitador ajustable de agua caliente reduce el riesgo de escaldarse.

La válvula se cierra con un giro de la empuñadura en sentido horario.

La zona confort de la válvula garantiza un ajuste seguro, fiable y preciso de la temperatura del agua mezclada en el rango de 95°F (35°C) a 105°F (40°C).



La empuñadura es fácil de manejar hasta por niños y ancianos porque reacciona al toque más ligero.

Este producto es resultado de una ingeniería de precisión que garantiza excelentes prestaciones siempre y cuando se instale y maneje de acuerdo con las presentes recomendaciones. No deje de familiarizarse con estas instrucciones para disfrutar plenamente del confort, la seguridad y la fiabilidad de la válvula reguladora de la presión.

**¡La no observancia de las instrucciones puede ocasionar daños materiales o defectos funcionales que anulan la garantía del fabricante!**

## Localización de averías

| Problema:   | Causa:  | Remedio:  |
|---|---|---|
| El agua caliente y el agua fría están invertidas.                                     | Las llaves de paso del agua caliente y del agua fría están conectadas al revés.   | Gire el cartucho como se describe en „Instalación espalda con espalda“  |
| El cabezal de la ducha para el llenado de la bañera gotea una vez cerrada la válvula. | <p>Agua sobrante en la tubería de la ducha. (Es normal)</p> <p>El anillo sellador desajustado ocasiona la apertura parcial del cartucho.</p> <p>El anillo sellador en la entrada está defectuoso.</p> | <p>Deje que la columna desagüe de 3 a 5 minutos o mueva la palanca del caño de la bañera hasta la posición de llenado.</p> <p>Reajuste el anillo de tope que limita el agua caliente como se describe en la instalación de obra en bruto.</p> <p>Controle anillo sellador en busca de roturas o desperfectos y sustitúyalos si fuera necesario.</p> |
| El agua de la ducha no calienta lo suficiente.  | El tope limitador del agua caliente está desajustado.   | Consulte las instrucciones: controle la temperatura del agua caliente.  |
| No sale agua caliente ni fría.  | <p>Presión insuficiente por el lado frío o por el lado caliente. El cartucho tiene algún fragmento atascado en su interior.</p> <p>No hay agarre entre las empuñaduras y el accesorio plástico.</p>   | <p>Asegúrese de que los topes de servicio están abiertos por completo y que el sistema está presurizado.</p> <p>Saque el cartucho y enjuáguelo o retire cualquier fragmento alojado en el interior de las entradas de agua caliente o fría.</p>   |
| El cuerpo de la válvula está muy metido en la pared.                                  | Instalación errónea.  | Instale el kit de prolongación (incluido).  |

**¡No intente nunca parar el goteo cerrando la válvula con demasiada fuerza!**

**E**

Presión de servicio ideal: 3 bar (45 psi)

Presión de servicio máx: 5 bar (70 psi)

Se recomienda igualar las presiones frío / caliente.

Temperatura ideal del agua: 65°C (149°F)

Temperatura máx. del agua caliente: 90°C (194°F)

**Atención:**

¡Purgue bien las tuberías antes de la instalación!



## Pflegeanleitung für Hansa-Armaturen

Sehr geehrter Kunde,

mit dieser Hansa-Armatur haben Sie ein Qualitäts-Produkt erworben. Um die Schönheit der hochwertigen Oberfläche zu erhalten, sind folgende Hinweise zu beachten: Chrom, chrom-edelstahl und farbbeschichtete Oberflächen sind empfindlich gegen säure- und sandhaltige Reinigungsmittel sowie kratzende Schwämme.

**Achtung!**

Farbige Oberflächen erfordern eine besonders sorgfältige Behandlung bei Einbau und Benutzung. Farbabweichungen bei farbbeschichteten Oberflächen sind verfahrensbedingt.

**Pflege:**

Bei Verschmutzung oder Verkalkung, Armaturen mit Seifenwasser oder verdünntem Haushaltsessig reinigen, mit klarem Wasser nachspülen und trocknen. Farbige Oberflächen nicht mit alkoholhaltigen- oder Desinfektions-mitteln behandeln. Pflege wie oben. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung entstehen, unterliegen nicht der Hansa-Gewährleistung.



Care and maintenance instructions for Hansa faucets

Dear Customer,

you have purchased a high quality product, and to maintain its beautiful appearance for a long time to come, we suggest that you care for it as follows: Chrome, velvet chrome and colour coated surfaces are sensitive to cleaning agents containing acids or abrasives as well as abrasive sponges.

**Important!**

Colour coated surfaces require extra care during installation and use. Slight colour variations can occur with colour coated faucets as a result of unavoidable process variations.

**Maintenance:**

Dirty and surface calcination are best removed with soapy water, followed by rinsing with plain water and drying. Avoid exposure of colour coated surfaces to disinfectants or cleaning agents containing alcohol, and treat such surfaces as described above.

Careless treatment of faucets invalidates Hansa guarantee provisions.



Conseils d'entretien de notre robinetterie

Cher client,

avec cette robinetterie, vous avez acquis un produit de qualité, et afin de préserver la beauté de la surface, veuillez bien suivre nos conseils.

Surfaces chromée, chromée-mat et traitements de couleur: Eviter les acides et les produits contenant du sable, ainsi que les éponges rugueuses.

**Attention!**

Les traitements en couleur demandent une manipulation très soignée au montage et lors de l'utilisation. Une légère différence de nuance est possible lors du traitement.

**Entretien:**

En cas de saïssure ou de dépôt de calcaire, nettoyer avec de l'eau savonneuse. Rincer avec de l'eau tiède et essuyer. Les pièces traitées ne doivent pas être nettoyées avec des produits contenant de l'alcool, ou des produits désinfectants. Entretien comme décrit ci-dessus.

Les dommages dus à une utilisation non conforme à ces conseils ne sont pas couverts par la garantie.



Consejos para el mantenimiento de nuestra grifería

Con esta grifería, Ud. ha adquirido un producto de calidad. Para conservar impecable su superficie, deberá seguir nuestras instrucciones:

Superficies cromada, cromada-mate y tratamiento de color: Evitar los ácidos y los productos que contienen arena, así como las esponjas ásperas.

**¡Atención!**

Los tratamientos en color requieren una manipulación muy cuidadosa en el montaje y en su empleo.

**Limpieza:**

En caso de suciedad o sedimento calcáreo, lavar con agua jabonosa. Enjuagar con agua tibia y secar. Las piezas en color no deben limpiarse con productos que contengan alcohol o acetona, ni con productos desinfectantes. Los daños o averías debidos a una utilización no conforme con estas instrucciones no están cubiertos por la garantía.

## WARRANTY ON KWC AND HANSA PRODUCTS

KWC AMERICA extends this warranty to original purchasers of its KWC and HANSA Brand products effective January 1, 1998.

The warranty is non-transferable.

KWC AMERICA will at its option repair, replace, or refund the original purchase price of any product that is determined to be defective in material or workmanship under conditions of normal and proper installation, usage, and maintenance during the warranty effectiveness periods specified below. All replaced products or parts shall be returned prepaid to KWC AMERICA in Norcross, Georgia.

This warranty does not cover installation, labor or any other incidental charges.

This warranty does not apply to products that have been altered in any way unless previously authorized in writing by KWC AMERICA.

This warranty only applies to products purchased through authorized KWC AMERICA dealers and distributors.

Other malfunctions, damage, or conditions that void this warranty include but are not limited to those arising from use of products for purposes other than those intended by their design, faulty installation or maintenance, normal wear and tear, use of abrasive cleaning agents, abusive or negligent use of product, use of product in manner inconsistent with product instructions included with the product or on the KWC AMERICA websites ([www.kwc.us.com](http://www.kwc.us.com) and [www.hansa.us.com](http://www.hansa.us.com)), and effects of excessive water pressure or corrosion.

## WARRANTY EFFECTIVENESS

### RESIDENTIAL INSTALLATION

Except as otherwise specified in this paragraph all products installed in a private residence for normal private household use will carry a

LIMITED CONSUMER WARRANTY extending to the original purchaser of the product in the location where the product was originally installed.

Chateau fi reclay sinks carry a ONE YEAR WARRANTY from the original date of purchase.

Chrome and SPLENORE stainless steel products carry a LIMITED CONSUMER WARRANTY on the fi nish. Powder coated products carry a 5 year warranty on the finish. Faucets with LED lights carry a 5 year warranty on the LED.

### COMMERCIAL / MARINE / OUTDOOR INSTALLATION

All products in a marine, commercial, or outdoor installation will be warranted by KWC AMERICA for a ONE (1) YEAR period from the original date of purchase. Products or parts replaced during this period are warranted only for the period remaining in the initial one year warranty.

### WARRANTY ON KWC PRODUCTS Cont'd LIMITATIONS

This warranty is limited solely to the above statements, and this warranty and any warranties implied by state law will apply only for the periods herein specified. KWC AMERICA will not be held liable for any loss, damage or expense, incidental or consequential damages of any kind whether based on warranty, contract or negligence arising in the sale, use or repair of the product. Some states do not allow for the exclusion or limitation on how long an implied warranty lasts, so the above limitations or exclusions may not apply. This warranty gives you specific legal rights, and you may also have other rights which may vary from state to state. Unless otherwise contrary to state law governing the purchase, KWC AMERICA'S liability will not exceed the list price for the product claimed to be defective or unsuitable.

To obtain warranty repair parts or replacement, simply write to:

KWC AMERICA  
1770 Corporate Drive #580  
Norcross, GA 30093

Or contact us via our websites: [www.kwc.us.com](http://www.kwc.us.com) or [www.hansa.us.com](http://www.hansa.us.com)